[illegible] sind und [illegible] gewessen haben nach aller der notdurfft durch wurde darum vernomen / das das ge-
richt Teutschenmoser [illegible] gar an das dem Zaunystherperge erstreckte und wiewol er vermainte mit der
eygenanten gerechtigkeit als die ger auff den gehaltenen tagen auch gehort ist gewerfenlichen darbracht und
gerevert haben in die zwer des benanten perges Dannocht zu merer vnderrichtung vnd widerweysung wolt er
noch mer kundschaft vnd bewen lassen das der auff den bedauenden tagen nicht furkomen noch verhort
worden vnd widerlegt erst [illegible] vnd legt Weytter fur am kunstschafftbrieff darum andlift personen
gesagt der [illegible] Darauff liess der eygenant procurator redem des darum aygenmitteln
verstandnus wurde das die kunstschaffter gesagt vnd bekannt haben ainer von dreissig jaren ainer von
sybenundzwantzig jaren, etlicher von eynundzwantzig jaren, etlicher von funffzig jaren etlicher von
funffzehen jaren [illegible] Laut den Tagen vnd der Tag all ainhelliclichen warum / das die
marck [illegible] der Teutschenmoser Sind an tyge thunauff in die Trappen vnd von
der Trappen [illegible] dannanen hoff vnnderm [illegible] ob der Stee / dasselb Creuz etlicher kunt
schaffter [illegible] vnd von planaechts vnd von planaechts vnuch in das larchach vnd
[illegible] vnd also vnnden vmbher nach dem tyge vnnder dem chuenen
Apel [illegible] kunstschaffter selbs gearbait geniacht holz geslagenn als ar
[illegible] auch das stae vnd [illegible] holz die ab Teutschenmoserm
[illegible] kunstschaffter erkoffenn ab wegs fuerem Desgleichenn haben dieselben
[illegible] auff dem Zaunystherm perg waydnen auch an taul selbs
[illegible] der ab Teutschenmoserm an der von steynubs vnd niemchlichs kungung
[illegible] Zaunystheni perg begreiffenn vnd zwischen derselben marcken des holz stae nunn
[illegible] vnd gewer gewesenn genossen vnd gebeanicht Darnach legt der eygenant
procurator [illegible] kunstschafftbrieff darum andlift personen gesagt die verlesenn darauff procurator
redet [illegible] kaiserlichen Gaytern das zum ersten tail als dieselbenn personen mit
[illegible] vnd [illegible] als tagwercher vnd arbayter auff Teutschenmoserm gewesenn sind das die gearbait
haben [illegible] als tagwercher vnd arbayter den Berchleuten auff Teutschenmoserm andern kundt
[illegible] auff den [illegible] auch in [illegible] vnd auff Gemain kunt wodann holz
an den kunden gewesenn [illegible] auch an der Zaunystherleytenn am allerhochsten vnnder dem [illegible] holz geniacht
auch dasselb holz die Teutschenmoser selbs ab wegs gefurt vnd die kunstschaffter verkoffenn ab wegs fuerenn
auch haben die kunstschaffter all gesehen die Ortsenn wendenn vnd gen allenthalbenn auff den daugkan
auff Laudach vnd wo wald gewesenn were Aber legt der benant procurator fur am kunstschafftbrieff
darum neuen personen gesagt der verlesenn / das darum vernomen das die auff Teutschenmoserm mit dem
[illegible] sich gewandent auch holz, plakaun vnd [illegible] holz geniacht auff den [illegible] vnd gar hinauff vnn
der die oberbeseren auch auff gemain kunt vnd [illegible] pey den [illegible] vnd dasselb holz die
kunstschaffter selbs verkoffenn ab wegs fuerenn auch gesehen die Teutschenmoser ab wegs fuerenn an der
von steynubs vnd niemchlichs kungung vnd [illegible] Es were auch vernomen in den kunstschafftenn
dasman die Stewr geriant die herbsteit Gult Gemain gab der herrschafft in die zwey dunbre zu Dea
[illegible] vnd in Bozenn das die geben wurde von der gemain ab Teutschenmoserm Ob haben die ab Teutschen
oserm denn anndern gemain dann der perg vnd war auch die gemain dauon Ob die Stewr gaben
Es war auch in den kunstschafften vernomen das was ob dem weg war der auff [illegible] gen [illegible]
all [illegible] Teutschenmoser als swer man das wessen mocht Was aber darunnder were gehort zu den [illegible]